



WILAPLAT Goldplattierbäder

Glanzgoldplattierbad 750 (SN, SC, SI, SCI, FeIn)

mit 8g Au/l: Art. Nr. 3080100102 (SC), 3080100202 (SI), 3080100302 (SCI), 3080100402 (Fe-In),
3080100502 (SN)

mit 4g Au/l: Art. Nr. 3080100602 (SC), 3080100702 (SI), 3080100802 (SCI), 3080100902 (Fe-In),
3080101002 (SN)

Beschreibung

Bei diesen Bädern handelt es sich um saure Elektrolyte zur Vergoldung von Buntmetallen und Silberlegierungen mit unterschiedlicher Niederschlagslegierung und somit -Farbe. Das Spektrum der plattierbaren Materialien kann durch vorherige Anwendung von Wilaplat Haftgoldbad AC3 (Art.-Nr.3070100102) erheblich gesteigert werden (z.B. Stähle). Bei Optimalbedingungen können hochglänzende, haftfeste Goldschichten bis zu 10 µm Schichtdicke erreicht werden.

Badtyp	Legierungsmetall(e)
750 SN	Nickel
750 SC	Cobalt
750 SI	Indium
750 SCI	Cobalt, Indium
750 FeIn	Eisen, Indium

Verarbeitung

WILAPLAT Glanzgoldplattierbäder 750 werden in herkömmlichen Galvanoanlagen wie z. B. dem WILAPLAT-System eingesetzt. Der pH-Wert wird gegebenenfalls mit Zitronensäure oder Natriumhydroxid eingestellt. Vor der galvanischen Behandlung müssen die zu beschichtenden Oberflächen gereinigt und fettfrei sein.

Betriebsdaten

Goldgehalt	4,0 bzw. 8,0 g/l
Temperatur	20 – 30 °C
Expositionszeit	10 - 45 Minuten
Spannung	2,8 – 3,5 Volt
Stromdichte	1,0 - 2,5 A/dm ²
Abscheidung	22 mg/Amin
pH-Wert	3,5 – 4,5
Bewegung	Elektrolyt- oder Warenbewegung
Anoden	Titan, platinert
Wannenmaterial	Glas, säurebest. Kunststoff

Niederschlagsdaten

Dichte	16 – 17,5 g/cm ³
Härte	120 - 145 HV
Schichtstärke	< 10 µm

Lieferformen

Bis 60 l gebrauchsfertig, darüber als Ansatzsalz
Im halben Endvolumen das Ansatzgemisch lösen, danach auffüllen.
Das Regenerierkonzentrat enthält 100,0 g Au /l.

Regenerierung

Nach Analyse Regenerierkonzentrat 1 & 2 (Verhältnis 1:1) zugeben.



Glanzgoldplattierbad750S - Seite 2

Achtung!

Chemikalien und Materialien für die Galvanotechnik sind teilweise ätzend oder giftig. Beim Gebrauch, bei der Lagerung, beim Transport und der Entsorgung sind deshalb die einschlägigen Vorschriften zu beachten.

Weitere Angaben finden Sie in den EWG - Sicherheitsdatenblättern.